

Der JuZe-Truck kommt

Stadtjugendring Neues Projekt für Jugendarbeit in Wohnquartieren

Kaufbeuren | AZ | Noch unsichtbar bereitet seit Monaten der Stadtjugendring Kaufbeuren sein neues Angebot der stadtteilorientierten Jugendarbeit vor. Das nachhaltig angelegte Projekt wird zum überwiegenden Teil mit dem Bundesprogramm „Vielfalt tut gut – Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“ des Bundessozialministeriums finanziert und soll langfristig neben den Jugendhäusern und der Kulturwerkstatt als weiteres Arbeitsfeld der Jugendarbeit ausgebaut werden. Das Konzept für betreute Ju-

gendangebote in den Wohngebieten für zehn- bis 13-jährige Kinder unterschiedlicher kultureller und religiöser Herkunft gehe vom Grundgedanken aus, nicht abzuwarten, ob



Jugendliche von sich aus Angebote der Offenen Jugendarbeit wahrnehmen – „sondern sie schon in jüngeren Jahren in ihrem Wohnumfeld abzuholen“, so Lutz Tokumaru, Fachbereichsleiter der Offenen Jugendarbeit im Stadtjugendring.

Durch den Einsatz qualifizierter pädagogischer Fachkräfte werde den Kindern ein gewisses Maß an „Organisation von freier Zeit“ nahe gebracht. „Im Mittelpunkt des Konzeptes steht die Vermittlung von gesellschaftlichen Werten“, so Tokumaru weiter. Der Stadtjugendring als Projektstelle werde das Konzept in einer dreijährigen Testphase an verschiedenen möglichen Standorten innerhalb der Wohnquartiere erproben. 2009 soll der JuZe-Truck regelmäßig wochenweise an der Apfeltranger Straße sowie Am Bienenberg stehen.

Derzeit findet der Umbau des alten Feuerwehr-Anhängers statt, der von der Firma Finsterwalder aus Türkheim gespendet und kostenlos aus Norddeutschland nach Kaufbeuren transportiert wurde. Die Kosten für Innenausbau sowie für die Außengestaltung sind durch Spenden der Sparkasse Kaufbeuren, der Daimler AG sowie den Firmen Sensortechnik Wiedemann und Toni-Mauerer aus Türkheim gedeckt.

Für den Betrieb des JuZe-Truck sucht der Stadtjugendring noch ein bis zwei pädagogisch vorgebildete Honorarkräfte für maximal 16 Wochenstunden.



Angebot für Jugendliche: der neue JuZe-Truck von außen (aber noch nicht neu lackiert) und innen. Fotos: SJR

Interessenten können sich bei Lutz Tokumaru melden, Telefonnummer (08341) 9979035 oder E-Mail an lutz.tokumaru@kaufbeuren.de